

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876**

316 (16.11.1876) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 316. Zweites Blatt. Donnerstag den 16. November

1876.

## Dankagung.

Von Ungenannt erhielten wir zur Vertheilung an arme Kranke ein Geschenk von 60 Mark, wofür wir im Namen der Armen unsern herzlichsten Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 14. November 1876.

Armenrath.  
Schnecker.

## Brodpreise.

Vom 16. bis einschließlich 30. November verlaufen die zur Genossenschaft gehörigen Bäder ihr Brod zu folgenden Preisen:

100 Gramm Wecke (ein Paar) kostet . . . . .	6 Pfennige.
1/2 Kilo Halbweckbrod kostet . . . . .	18 "
1/2 " Schwarzbrod kostet . . . . .	14 "
1/2 " ditto kostet . . . . .	42 "

Karlsruhe, den 15. November 1876.

Der Vorstand.

## Fleischpreise.

Von heute an kostet

1/2 Kilo Ochsenfleisch . . . . .	72 Pfennige.
1/2 " Schmalfleisch . . . . .	56 "
1/2 " Schweinefleisch . . . . .	72 "
1/2 " Kalbfleisch . . . . .	52 "
1/2 " Hammelfleisch . . . . .	70 u. 60 "

Karlsruhe, den 16. November 1876.

Die Genossenschaft.

## Submission.

3.1. Die Uebernahme von Maurer- und Zimmerarbeiten im Wagenhause Nr. 2, veranschlagt zu 464 Mark und 1336 Mark, soll im öffentlichen Submissions-Verfahren verbunden werden. Kostenanschlag und Bedingungen liegen in unserm Bureau zur Ansicht bereit. Offerten sind bis zum 24. d. M., Vormittags 1/2 11 Uhr, ebendasselbst versiegelt abzuliefern. Zu genannter Stunde findet die Eröffnung der Offerten statt.  
Artillerie-Depot Karlsruhe.

## Submission.

3.1. Die zur Herstellung von Geschirrkammern erforderlichen Lieferungen und Arbeiten, veranschlagt zu 2300 Mark, sollen im öffentlichen Submissions-Verfahren verbunden werden. Die Bedingungen und der Kostenanschlag liegen in unserm Bureau zur Ansicht bereit. Offerten sind bis zum 24. d. M., Vormittags 11 Uhr, ebendasselbst versiegelt abzuliefern. Zu genannter Stunde findet die Eröffnung der Offerten statt.  
Artillerie-Depot Karlsruhe.

## Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Donnerstag den 16. November d. J.,** Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:  
1) 5 ovale Fässer von 45 Hektoliter Gehalt zusammen;  
2) 1 Stokkornen, 1 Kanapee, 1 Schifffouiere und 3 Delbrudbilder;  
3) 1 Kanapee, 1 Kommode, 1 Arbeitstisch und 1 einthüriger Kasten;  
4) 1 tannener Kasten, 1 Cylinderuhr, 1 Ring, 1 Broche und Ohrringe, 1 Spiegel, 1 Wanduhr, Kleidungsstücke, 1 eiserner Herd und 1 vierrädriger Wagen für Möbelschreiner.  
Karlsruhe, den 15. November 1876.  
Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

## Fahrnißversteigerung.

In Folge gantrichterlicher Verfügung werden am **Freitag den 17. November d. J.,** Nachmittags 2 Uhr, in der Restauration zum Schützenhof, verlängerte Schützenstraße, nachstehende zur Gantmasse des

Restaurateurs Robert Gult gehörenden Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:  
10 Flaschen Punschessenz, 12 Flaschen Liqueure, 11 Flaschen Roth- und Weißwein, 4 Flaschen Champagner, 32 Flaschen verschiedener Branntwein, ferner 13 Liter Hamburger Tropfen, 35 Liter Zwetschgenwasser und 165 Liter Weißwein, worunter Marktgräser.  
21. Karlsruhe, den 15. November 1876.  
Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

## Bulach.

## Versteigerungs-Ankündigung.

2.2. In Folge richterlicher Verfügung werden dem Krämer Wilhelm Löhle von Bulach die nachgenannten Pflanzenschaften bis:  
**Samstag den 25. November d. J.,** Früh 8 Uhr,  
in dem Rathhause in Bulach öffentlich zu Eigenthum versteigert und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.  
1.

## L. S. Nr. 113.

7 Are 43 Meter Hofraitheplatz, worauf steht ein einstöckiges Wohnhaus nebst Scheuer, Stallung, Schweinställen und Garten, in Bulach gelegen, neben Jirack Busch und Anton Braun II.  
Schätzungspreis . . . . . 3,770 M.

2.  
Circa 93 Are 59 Meter Acker und Wiesen, in sieben Parzellen gelegen, im Gesamt-Anschlage von . . . . . 2,770 M.

Mühlburg, den 15. Oktober 1876.  
Der Vollstreckungsbeamte:  
Großh. Notar Mathos.

## Ettlingen.

## Rindsfasel-Versteigerung.

2.1. Am **Montag den 20. November, Mitttags 1 Uhr,** läßt die Stadtgemeinde Ettlingen im Farrenstallhof einen fetten schweren Rindsfasel gegen Baarzahlung öffentlich versteigern, wozu Liebhaber eingeladen werden.  
Ettlingen, den 14. November 1876.  
Gemeinberath.  
Ph. Thibaut. Arnold.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße 199 ist im Hinterhaus eine Woh-

nung von 3 Zimmern, Küche u. an eine kleine Familie sofort zu vermieten.

2.1. Linsenstraße 14 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche und allem Zugehör, Gas, Wasserleitung und Glasabschluß sogleich zu vermieten. Näheres im untern Stock.  
\* Querstraße 25 ist eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller sogleich zu vermieten.

## Wohnung zu vermieten.

3.1. Eine geräumige Wohnung im 4. Stock mit Wasserleitung u. ist zu vermieten: Langestr. 157.

## Zimmer zu vermieten.

\* Ein möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Langestraße 74, Treppe rechts.

\* Schützenstraße 30 ist ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres porterre.

\* Schützenstraße 64 ist ein freundliches, heizbares Zimmer sofort oder später an einen ruhigen Herrn oder eine Dame zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

\* Ein schön möbliertes Zimmer ist an einen oder zwei Herren (Polytechniker oder Einjährig-Freiwillige) sogleich zu vermieten: Zähringerstraße 1 im 2. Stock links.

— Marienstraße 1 sind zwei schöne, gut möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, jedes mit besonderem Eingang und ineinandergehend, an einen oder zwei Herren zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

\* Wielandstraße 10 ist eine Wohnung von drei Zimmern mit Zugehör nebst einer großen Werkstätte mit Hofraum auf Januar zu vermieten.

\* 3.1. Ein gut möbliertes Zimmer, mit 3 Fenstern auf die Langestraße gehend, ist bis 1. oder 15. Dezember an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres im Gasthaus zum Hirsch im 2. Stock.

\* Steinstraße 9 sind im zweiten Stock drei schön möblierte Zimmer an 2 oder 3 Herren sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten.

\* Marienstraße 36 ist im 2. Stock ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen Herrn oder an ein anständiges Frauenzimmer auf 1. Dezember zu vermieten.

\* Ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 14 im Hinterhaus porterre, 2. Thüre links.

\* Sofort zu vermieten 2 Zimmer an einen oder zwei ledige Herren, mit oder ohne Pension: Langestraße 135 im 3. Stock. Ebendasselbst ist eine gebrauchte Pflanzgarnitur von Mahagoniholz sehr billig, sowie ein vergoldeter Consol und ein ditto Tischchen zu verkaufen.

Ein schönes, großes Mansardenzimmer mit bequemem guten Kochofen ist an ein anständiges Frauenzimmer oder anständiges Ehepaar ohne Kinder sogleich unmobliert zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* 2.1. Ein elegant möbliertes Salon mit Balkon und anstoßendem Schlafzimmer ist zu solidem Preis zu vermieten: Langestraße 110.

## Zimmer-Gesuch.

\* In der Nähe der Spitalstraße werden 1-2 unmoblierte Zimmer gesucht. Näheres Schloßplatz 9.

**Laden mit Wohnungs-Gesuch.**

\* Auf 23. April 1877 wird im westlichen Stadttheil ein kleinerer Laden mit Wohnung von 2-3 Zimmern und Arbeitsraum, zum Betrieb eines reinlichen Geschäftes, zu mieten gesucht. Offerten beliebe man unter Chiffer W. St. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Ein Kneiplokal**

wird zu mieten gesucht. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden. \*3.1.

**Dienst-Anträge.**

Ein ordnungsliebendes, selbes Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann und sich den häuslichen Geschäften unterzieht, findet sogleich oder auf Weihnachten eine gute Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Es wird sogleich ein Mädchen zur Auspflanzung gesucht: Marienstrasse 32 im 1. Stod.

\* Es wird sogleich ein fleißiges Spülmädchen gesucht. Näheres Steinstrasse 17.

\* Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sogleich eine Stelle: Friedrichsplatz 2, Bel-Etage.

**Dienst-Gesuche.**

\*2.2. Ein rechtschaffen Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht in Bälde Stelle in einer besseren Familie. Auf gute Behandlung wird mehr gesehen als auf hohen Lohn. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

\* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, putzen kann und noch n'e hier gebient hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen kleine Herrenstrasse 13 im Hinterhaus im 3. Stod.

\* Ein ehrliches, braves Mädchen sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kronenstrasse 52 im Laden.

\* Ein zuverlässiges Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**3000-4000 Mark**

werden als erste Hypothek auf ein landwirtschaftliches Anwesen von einem pünktlichen Rinzahler aufzunehmen gesucht. Näheres auf dem Centralbureau Friedrichsplatz 8.

**600 Mark**

werden auf erste Hypothek aufzunehmen gesucht. Näheres auf dem Centralbureau Friedrichsplatz 8.

**Diener gesucht.**

\*2.1. Es wird zu sofortigem Eintritt ein Diener zur Auspflanzung während einiger Stunden des Tages gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Laufmädchen-Gesuch.**

Es wird sogleich ein ordentliches, junges Mädchen als Laufmädchen gesucht. Zu erfragen Schützenstrasse 16 im 4. Stod des Hinterhauses.

**Monatsdienst-Antrag.**

\* Gesucht wird zum sofortigen Eintritt eine Monatsfrau. Zu erfragen im Rothen Haus, Zimmer Nr. 8.

**Stellen-Gesuche.**

\* Ein junger Mann, welcher vollständig 3 Jahre bei der Kavallerie gedient hat und sehr gute Zeugnisse aufweisen kann, wünscht sofort eine Stelle bei einer Herrschaft oder sonst eine ordentliche Stelle. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

3.1. Eine Wittve in den mittleren Jahren sucht auf's Ziel eine Stelle als Haushälterin bei einem Herrn oder einer Dame, oder auch in einer kleinen Familie. Gute Zeugnisse stehen zur Verfügung. Näheres neue Waldstrasse 73 im Hinterhaus zu ebener Erde.

\* Ein auswärtiges gebildetes Mädchen sucht in einem feineren Geschäft eine Stelle. Adressen erbeten unter J. R. im Kontor des Tagblattes.

\* Ein gelesenes Frauenzimmer, welches schon längere Zeit als Wirthschafterin thätig war, sucht eine ähnliche Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Lehrlingstelle-Gesuch.**

\*2.2. Ein gestitteter, fleißiger, junger Mann mit Schulbildung bis zur Gymnasial-Tertia, aus guter Familie, wünscht in ein solides kaufmännisches Geschäft in Karlsruhe, gleichviel welcher Branche, sofort oder in 4 Wochen einzutreten. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

**Laufdienst-Gesuch.**

\* Eine zuverlässige Frau sucht einen Laufdienst. Näheres zu erfragen Luisenstrasse 39 im 3. Stod.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Eine ordentliche Person sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen oder in sonstigen verschiedenen häuslichen Arbeiten. Zu erfragen Karlsstrasse 22 im 3. Stod des Hinterhauses.

\* Ein Mann, mit guten Zeugnissen versehen, sucht Beschäftigung als Herrendiener oder Ausläufer in einem Ladengeschäft. Zu erfragen Waldstrasse 26 im Hinterhaus, eine Treppe hoch.

**Empfehlung.**

\* Eine Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen aller Arten Kleider und sichert reelle und pünktliche Bedienung zu. Näheres Langestrasse 133 im Seitenbau im 2. Stod.

**Verloren.**

\* Ein Geldbeutel wurde vom Friedrichsplatz durch die Lamm- und H. belstrasse bis auf die Messe verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung Durlacherthorstrasse 88 abzugeben.

\* Ein lederner Fingerhandschuh, mit schwarzem Pelz besetzt, ist verloren worden. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung bei Kürschner Stütz, am katholischen Kirchenplatz, abzugeben.

**Filberkraut.**

\* Auf vielseitiges Verlangen habe ich auf dem Markte (nur Freitag und Samstag) 2000 Stck Filberkraut zu verkaufen. Frau Buhlinger.

**Verkaufsanzeigen.**

\* Ein Interimschein auf fünf Aktien der Rheinischen Baugesellschaft in Karlsruhe ist zu verkaufen. Näheres Birkel 25, parterre.

2.1. Zu verkaufen: ein Reifepelz, ein großer Fußsack, zwei Kronleuchter und eine Finanzraths-Uniform: Nowadsanlage 6, eine Treppe hoch.

Eine Parthie gut erhaltene Kisten sind zu verkaufen: Spitalstrasse 45.

\* Langestrasse 110 ist im obern Stod ein fast noch neuer Sanftopfen zu verkaufen.

**Stoffarren.**

ein kleiner, gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht: Birkelstrasse 7, 1 Treppe hoch.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**3.1. Italienische Weine.**

	Preis per Liter,	per Flasche
Fischwein, roth . . . .	1 20	— 90
Vigno rosso . . . .	1 60	1 20
Uvagio bianco . . . .	2 —	1 50
Barbera rosso . . . .	1 80	1 35
Vermuth in Flaschen —	—	2 —

Sämmtliche Sorten, für deren Güte und Reinheit garantirt wird, können sowohl in einzelnen Flaschen bei mir, als auch in Fässern direct ab Italien franco durch mich bezogen werden.

Luigi Buccolini, Waldstrasse 4.

Frische Schellfische, Cabeljan, Kieler Bückinge, Sprotten

empfehlt H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider, Amalienstrasse 29.

**Condensirte Milch**

von der Anglo Swiss Condensed Milk-Company in Cham (Schweiz), per Büchse 80 Pfennige.

Dr. Pink'sches Malz-Extract, stark und schwach gebopft und eiserhaltig, empfiehlt

W. L. Schwaab, G. Haufer's Nachfolger, Amalienstrasse 19.

**Schellfische und Soles**

frisch eingetroffen bei L. Pfefflerle, Hirschstrasse 31.

2.1. Frisch eingetroffen:

Schellfische, Kieler Sprotten, Kieler Bückinge, Makrelen (Lachsforellen), Große engl. Speckbückinge etc. Michael Hirsch, Kreuzstrasse 3.

Frische Schellfische, Soles

empfehlt C. Däschner, Großh. Hoflieferant.

Schellfische, Soles, Winter-Rheinsalm

soeben eingetroffen bei C. G. Fren, Großherzoglicher Hoflieferant.

**Geschäfts-Empfehlung.**

Berehrlichen Herrschaften hiermit zur Nachricht, daß ich nunmehr Duerstrasse 15 eingezogen bin, und mich in Allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten bestens empfohlen halte.

Achtungsvollst Karl Anselm, Schreinermeister.

**Handschuhwascherei.**

\*6.1. Militärhandschuhe nach Casseler und Magdeburger Art, sowie waschleberne, Glacé- und dänischleberne Handschuhe werden in allen Farben jeden Tag schön gewaschen. Frau Dengler, Akademiestrasse 21.

**St. Andreasberger Kanarienvögel.**

\*3.2. Mit einer großen Auswahl feinsten Kanarienvögel, alle gewünschten Touren schlagend, sowie schöner grauen Papageien, rosa Papageien soeben eingetroffen im Gasthaus zum Ritter und empfiehlt

C. Klöppele, Vogelhändler aus St. Andreasberg.

**Buchen Brandholz,**

trocken und feingemacht, empfehlen billigt 3.3. Karher & Naquet, Kaiserlautern.

3.2. Bestellungen auf Torf von 500 Stück an à 7 Mark pro Tausend, frei in's Haus geliefert, nimmt entgegen Dertinger, Langestrasse 21.

\* Schinken, gefalzene Ochsenzunge, Vöckelfleisch, gefalzene Schweinerippen empfiehlt W. Pring, Hofmehger, Amalienstraße 20.

Anzeige.

Heute Abend frische hausgemachte Fleischwürste empfiehlt bestens S. Breimeier, Ritterstraße 18.

Hôtel Prinz Wilhelm.

Heute Früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends 4 Uhr Leber- und Griebenwürste, Sauerkraut, Schwartenmagen und Blutschwartenmagen, was empfehlend anzeigt Alexander Ochs.

Café Tannhäuser.

Heute den 16. November Morgens Wellfleisch, Abends Metzelsuppe, hausgemachte Leber- u. Griebenwürste empfiehlt C. Bes.

\* Sauerkraut per Pfund 18 Pfennig, reines Schweineschmalz über die Straße, sowie einen ausgezeichneten Stoff neuen Wein, 18 Pfennig per 1/4 Liter, empfiehlt Wilhelm Gragel, Restaurateur, Querstraße 25.

Donnerstag den 16. November. Heute Früh Kesselfleisch mit Sauerkraut, Abends Wurstsuppe, frische Leber- und Griebenwürste. Auch wird über die Straße abgegeben. Georg Greß, zum Hof von Holland.

Gasthaus zum goldenen Karpfen. Frischen Schwartenmagen empfiehlt Louis Benzinger.

Mühlburg.

Bei Unterzeichnetem ist trockenes, sowie frisches Kartoffelmalz aus der Fabrik zu haben.

Karl Morlock, zum Adler.

Im Eintrachtssaal.

Heute Donnerstag erster Vortrag, verbunden mit den brillantesten Experimenten des William Finn,

worin die Versuche mit dem Riesen-Inductions-Apparat, die brillantesten und interessantesten galvanischen und magnetischen Experimente, Professor Ritchie's Versuche, Fluorescenz- und Phosphorescenz-Experimente, Modelle etc. gezeigt werden.

Morgen, Freitag, zweiter Vortrag, Samstag letzter Vortrag. An diesen drei Abenden werden keine Experimente wiederholt.

Billets zu den nummerirten Sitzen 1 M. 50 Pf., Abonnementskarten zu den 3 Abenden 3 M., nicht nummerirte Sitze 1 M., zu den 3 Abenden 2 M., Schüler und Schülerinnen nicht nummerirte Karten 50 Pf., zu den 3 Abenden 1 M. Karten sind von 9 Uhr an im Eintrachtssaal und Abends von 6 1/2 Uhr an der Casse zu haben. Anfang 7 Uhr, Ende 9 Uhr.

Prof. Dr. Schellen, Director der Realschule 1. Ord. und Verfasser des Werkes "Die Spectral-Analyse" zu Köln a. Rh., sagt: "Wir wiederholen, daß jeder Gebildete diese ausgezeichnete Gelegenheit zur Bereicherung seiner Kenntnisse und zur Erweiterung seines Ideenganges nicht unbenützt vorübergehen lassen möge. Die kleine Auslage dafür ist kein Aequivalent für den Schatz des Wissens, den er dagegen eingetauscht erhält."

Todesanzeige.

\* Das am 14. d. M. plötzlich erfolgte Ableben unserer lieben Schwester, Schwägerin und Tante Sophie Schumacher, Großh. Beschließerin, beehrt sich Freunden und Bekannten hierdurch ergebenst anzuzeigen.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Eh. Lehmann, Großh. Küchenmeister.

Sollte Jemand bei der Traueranzeige vergessen worden sein, so bitten wir, Obiges als solche entgegen nehmen zu wollen.

Todesanzeige.

Hiermit erfülle ich die traurige Pflicht, theilnehmende Freunde und Bekannte von dem heute nach längerem Leiden im 73. Lebensjahre erfolgten Dahinscheiden unseres lieben Gatten, Vaters, Groß-, Urgroß- und Schwiegervaters, des Herrn Partikuliers

B. A. Stern

dahier, in Kenntniß zu setzen.

Karlsruhe, den 15. November 1876.

Namens der Hinterbliebenen:

Strauß, Anwalt.

Beerbigung: morgen Nachmittag 3 Uhr.



Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

Table with 5 columns: Date, Thermometer, Barometer, Wind, Witterung. Rows for 15. Nov., 6 u. 12 Mitt., 6 Abds.

Liederfranz.

Heute Abend präcis 9 Uhr Orchesterprobe.

Mittheilungen aus dem

Staats-Anzeiger für das Großherzogthum Baden.

Nr. 52 vom 13. November 1876.

Inhalt.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

- List of royal decrees including: (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.) Medaillenverleihungen, Erlaubniß zur Annahme eines fremden Ordens, Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatesbehörden, Die Anstellung von Notaren, Die Wahlen zur ersten Kammer der Ständeversammlung, Die Verleihung von Stipendien, Die Ertheilung von Erfindungspatenten, Patentverlängerung der Maschinenfabrikanten, Die Aufhebung der Zweithalerstücke und Gindrittelthalerstücke.

Todesfall.

Gestorben ist: am 19. Oktober 1876: Paul Wendelin, katholischer Pfarrer, in Lautenbach.

Standesbuchs-Auszüge.

- Geburten: 14. Nov. Marie Babette, Vater Ferdinand Sprenger, Gypser. Todesfälle: 14. Nov. Friedrich Egg, Assistent, ledig, alt 28 Jahre. 14. " Sofie Schumacher, Großh. Beschließerin, ledig, alt 53 Jahre. 15. " Benno Stern, Partikulier, ein Gemann, alt 72 Jahre.

Frischgeschossenes Damwild:

- Schlegel . . . per Pfd. 80 Pf.
Ziemer . . . " " 70 Pf.
Bug . . . " " 50 Pf.
Magout . . . " " 40 Pf.

empfehl

C. G. Fren, Hoflieferant, Spitalstraße 45.

Die Möbelfabrik

Ziegler & Weber,

Magazin: Langestr. 213; Fabrik: Beiertheimer Weg 12, empfiehlt sich zur Anfertigung jeder Art von Holz- und Polstermöbeln, übernimmt die Herstellung completer Einrichtungen von der einfachsten bis zur reichsten Durchführung. Vorräthige Möbel, Photographien und Zeichnungen, sowie eine umfangreiche Auswahl der neuesten Möbelstoffe stehen zur gefl. Ansicht zu Diensten.

# Kraut!

Weiß- und Rothkraut ist fortwährend zu haben und wird franco in's Haus geliefert von

**L. Pfefferle, Hirschstraße 31.**

2.2.

## Billiger Weinverkauf.

Vorzügliche, reingehaltene Oberländer Weine à 45, 60, 72, 80 und 92 Pf. per Liter bei Abnahme von 15 Litern an. Proben stehen in meiner Wirthschaft zu Diensten.

**J. Meister,**  
verlängerte Sophienstraße 11.

### Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen evangelischen Gemeinde.

#### Getauft:

- 1. Okt. Friederike Karoline, geb. den 1. Sept., Vater Valthasar Gräßlin, Maurer.
- 1. " Bertha, geb. den 10. Juli, Vater Georg Kamm, Affistent.
- 1. " Robert Friedrich, geb. den 10. Sept., Vater Christian Reiz, Bürstenmacher.
- 1. " Friedrich Wilhelm Richard, geb. den 11. Sept., Vater Friedrich Koenig, Lackier.
- 1. " Bernhardine, geb. den 10. Sept., Vater Heinrich Schönthal, Schuhmacher.
- 1. " Frieda, geb. den 4. Aug., Vater Johann Siefert, Schuhmacher.
- 1. " Wilhelmine Barbara, geb. den 16. Sept., Vater Jakob Schnarrenberger, Güterbegleiter.
- 2. " Hermann Wilhelm Bernhard, geb. den 27. August, Vater Franz Reich, Hofmusikus.
- 3. " Marie Karoline Johanna, geb. den 14. Juli, Vater Karl Gau, Kutscher.
- 4. " Albert Emil, geb. den 17. Sept., Vater Friedrich Seyfried, Bierbrauer.
- 5. " Leopold Konstant, geb. den 23. Sept., Vater Emil Walter, Zugweiser-Aspirant.
- 6. " Ottilie Pauline Marie und Felene Anna Diana (Zwillinge), geb. den 3. Oktober, Vater Paul Grettig, Postpraktikant.
- 8. " Frieda Luise, geb. den 26. Sept., Vater Alexander Brühl, Schiffsredakteur.
- 8. " Karl Friedrich, geb. den 13. September, Vater Christian Schmitz, Metzger.
- 8. " Wilhelm Friedrich Gottlieb, Vater Ludwig Morf, Zimmermann.
- 8. " Karl Georg Philipp Theophil Ottmar, geb. den 19. September, Vater Heinrich Wohlgemuth, Buchhalter.
- 8. " Otto Wilhelm, geb. den 6. Sept., Vater Karl Konstantin, Tagelöhner.
- 8. " Dore, geb. den 28. August, Vater Dr. Arnold Horn, Rechtsanwalt.
- 8. " Emilie Dorothea, geb. den 31. August, Vater Philipp Kirchenbauer, Bauunternehmer.
- 8. " Ernst Friedrich Julius, geb. den 15. Sept., Vater Heinrich Schröder, Großh. Regierungsrath.
- 8. " Georg Friedrich, geb. den 20. Sept., Vater Johann Jock, Wagenwärter.
- 8. " Marie, geb. den 26. Sept., Vater David Huit, Schuhmacher.
- 8. " Marie, geb. den 3. September, Vater Karl Fischer, Controleur a. D.
- 11. " Marie Mathilde, geb. den 16. Juni, Vater Gustav Köppler, Zeugschmied.
- 12. " Lina, geb. den 4. Oktober, Vater Johann Frommholz, Maschinenführer.
- 14. " Daniel Julius Karl, geb. den 28. September, Vater Johan Pfeiffer, Maschinenmechaniker.
- 15. " Eduard Karl Jakob, geb. den 29. September, Vater Eduard Hauck, Metzger.

- 15. Okt. Emilie Sophie, geb. den 25. September, Vater Alfred Dehler, Sädler.
- 15. " Bertha Karoline, geb. den 26. Sept., Vater Georg Herrmann, Fuhrmann.
- 15. " Wilhelm Josef Emil, geb. den 2. Okt., Vater Wilhelm Weinrecht, Schlosser.
- 15. " Melanie Luise, geb. den 4. September, Vater Ludwig Knoch, Buchhalter der General Staatskass.
- 15. " Emilie Magdalena, geb. den 26. August, Vater Engelhard Wittmann, Särtnier.
- 16. " Wilhelm Karl Eduard, geb. den 13. Oktober, Vater Johann Kiefer, Bäcker.
- 18. " Alfred Ludwig, geb. den 27. September, Vater Andreas Barner, Violoncellist.
- 19. " Maria, geb. den 6. Oktober, Vater Rudolf Walter, Pfarrer.
- 20. " Ludwig Wilhelm Theodor, geb. den 7. Oktober, Vater August Wille, Schneider.
- 22. " Jakob, geb. den 6. Okt., Vater Johannes Gawin, Schirmer.
- 22. " Marie Emilie, geb. den 19. Oktober, Vater Heinrich Kaufmann, Schuhmacher.
- 22. " Albert Friedrich, geb. den 9. September, Vater Adolf Srauer, Kaufmann.
- 22. " Karl, geb. den 6. Oktober, Vater Johann Schmidt, Lackier.
- 22. " Ludwig Fritz Anton, geb. den 19. Okt., Vater Ludwig Stelner, Zimmermann.
- 22. " Adolf Albert, geb. den 8. Oktober, Vater Leopold Müller, Hafner.
- 24. " Emma Sophie, geb. den 19. Oktober, Vater Karl Dennig, Tapetier.
- 25. " Friedrich, geb. den 3. Oktober, Vater Heinrich Stier, Bauunternehmer.
- 26. " Anna Frieda, geb. den 22. Sept., Vater Karl Wille, Bäcker.
- 28. " Elise Marie Emmy Alice, geb. den 30. Juni, Vater Max Schröder, Ingenieur.
- 28. " Ernst Bartholomäus, geb. den 24. September, Vater Albert Währer, Ingenieur.
- 29. " Wilhelmine Anna, geb. den 14. Oktober, Vater Ludwig Pleber, Schuhmacher.
- 29. " Elise Rosine, geb. den 14. Okt., Vater Heinrich Volkert, Schmied.
- 29. " Friedrich Wilhelm, geb. den 12. September, Vater August Rupp, Architekt.
- 29. " Wilhelm Benjamin, geb. den 6. September, Vater Karl Gier, Portefeullearbeiter.
- 29. " Lina Auguste Briska, geb. den 14. Okt., Vater Martin Schneider, Metzger.
- 29. " Frieda Amalie, geb. den 4. Juli, Vater Louis Kammerer, Tapetenfabrikant.
- 29. " Emil Julius Wilhelm Johann, geb. den 16. Oktober, Vater Karl Kromer Steinhauer.
- 29. " Anna Katharine Elise, geb. den 15. Okt. Vater Johann Berberich, Blechnet.
- 29. " Friedrich Eduard, geb. den 22. Sept., Vater Friedrich Köppler, Bäcker.
- 29. " Robert Ferdinand, geb. den 4. Oktober, Vater Wilhelm Weber, Kaufmann.

- 29. Okt. Susanne Elisabeth, geb. den 21. Oktober, Vater Peter Schell, Schlosser.
- 29. " Frieda Sophie, geb. den 14. September, Vater Leopold Lautenschlager, Hofbuchhalter.
- 29. " Johanna Amalie, geb. den 15. Oktober, Vater Johann Soulier, Stallbedienter.
- 29. " Anna, geb. den 8. Okt., Vater Johann Holzwarth, Katschmied.
- 31. " Adolf, geb. den 10. Okt., Vater Jakob Brühl, Agent.
- 31. " Lina Margarethe, geb. den 30. Sept., Vater Konrad Karrer Bäcker.

### Fremde

übernachteten hier vom 14. auf den 15. November.

**Darmstädter Hof.** Steiner, Kaufm. v. Ghemnig. Waaner, Kfm. v. Bilingen. Vattner, Anwalt von Freiburg.

**Deutscher Hof.** Wlger, Kaufm. von Konstanz. Roth, Bürgermeist. von Hausenbach.

**Englischer Hof.** Vinl, Kfm. v. Danau. Ammann, Kfm. v. Konstanz. Glatz, Kfm. v. Neuscheidt. Kalb, Kfm. v. Bremen. Köffel, Kaufm. von Frankfurt.

**Erbprinzen.** Dehliwang u. v. Masson, Majore v. Colmar. v. Berstet von Baden. White a. England. Löwe, Kfm. v. Glaugau. Schredius, Kfm. v. Breslau. Hirschberg u. Vintenseher, Kfm. von Berlin.

**Geist.** Secker, Bahndirektor in Frau v. Mannheim. Maier, Kaufm. von Mainz.

**Goldener Ochse.** Färber, Kaufm. v. Wersauerhof. Weiss, Kaufm. v. Hanau.

**Goldenes Schiff.** Gahnmann, Kaufm. v. Rheinbischhofheim. Maier, Kfm. v. Paris. Sulzer, Kfm. v. Frankfurt.

**Goldene Traube.** Maier u. Becker, Kaufm. von Hechingen. Händel, Priv. v. Kandel.

**Grauer Hof.** Horing, Kaufm. v. Wien. Lautenheimer, Kfm. v. Darmstadt. Bamberger, Kfm. v. Nürnberg. Wittmann, Kfm. v. Stuttgart. Engelhardt, Kfm. v. Fulda. Schmelzer, Kfm. v. Drieden. Mayer, Kfm. v. Straßburg. Derschel, Kfm. v. Bremen. Löwenthal, Kaufm. von Hamburg. Reinhardt, Kaufm. von Leipzig. Hendrich, Kfm. v. Berlin. Strauß, Kfm. v. München. Lebeau, Kfm. v. Frankfurt.

**Hotel Große.** Hoffmann, Kaufm. von Ghemnig. Abraham, Kfm. v. London. Korzel, Altermann, Becker u. Lohenstein, Kfm. v. Berlin. Eiche u. Berisch, Kaufm. v. Bremen. Litz, Kaufm. von Magdeburg. Striebeck, Kfm. v. Ehrenfeld. Kuboff, Kfm. v. Leipzig. Geisler, Kfm. v. Ungstein. Seyb, Kfm. v. Löffeld. Steddemann u. Eubert, Kfm. v. Frankfurt. Gfäß, Kfm. v. Elberfeld. Wittemann, Kfm. v. Dientrichen. Niedergesäß, Kfm. v. Glabach. Jung, Kfm. v. Jagersheim. Rudgaber, Kfm. v. Offenburg. Wolf, Kaufm. v. Mannheim. Schmidtspahn, Kaufm. von Frankfurt. Dörr, Lieutenant von Straßburg. Huber, Bauunternehmer v. Löttnau.

**Hotel Stoffleth.** Straue, Kaufm. von Aachen. Metzger, Kaufm. v. Heilbronn. Häußlein, Kaufm. von Frankfurt. Leonhardt, Kfm. Wiesbaden. Gerson, Kfm. v. Mainz. Reinhardt, Kaufm. von Coburg. Scherrer, Kfm. v. Mannheim. Weinhardt, Priv. v. Freiburg.

**König von Preußen.** Laufenberg, Kaufm. von Bruchsal. Dilger, Kfm. v. Straßburg.

**Raffauer Hof.** Wadenheim, Kfm. v. Rippenheim. Etold, Kfm. v. Frankfurt.

**Prinz Max.** Näster, Beamter von Saargemünd. Lösch, Geometer v. Frankfurt. Bietz, Rentier v. Darmstadt. Kurz, Posthalter von Degersee. Aggensteiner, Kfm. v. Jellenhausen. Stern, Kaufm. v. Sigmaringen. Lewi, Kfm. v. Mannheim. Stenz, Kfm. v. Halle. Lipp, Kfm. v. Rempten. Bauer, Kfm. v. Forach. Ammons, Kfm. v. Straßburg.

**Schwarzwälder Hof.** Grotzschopf, Kfm. v. Stuttgart. Gausser, Kfm. v. Ravensburg. Guttenauer, Kfm. v. Hamburg.

**Sonne.** Sieber, Kfm. v. Lafr. Neff, Kaufm. von Bruchsal.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.